

AG Theorie und Geschichte der Dialektik/Gotthard Günther

FU Berlin, Institut für Philosophie/Geschichte der Philosophie

Der Logiker und Philosoph Gotthard Günther (1900–1984) hatte kritisch an Hegels *Wissenschaft der Logik* orientiert gefragt, wie der Unterschied zwischen dem Denken von Dingen (Sein) und Gedachtem (Sinn) formal zu fassen sei. Vorbild war Hegels „zweite Reflexion“, mit der dieser aber „viel zu primitiv und schematisch“ verfahren sei. Günther suchte eine möglichst formale Darstellung, was nicht abschließend gelang. Auf seinem Weg leistete er jedoch einiges für ein modernes Verständnis der *Wissenschaft der Logik* und darüber hinaus. Zum Teil sind diese Leistungen noch nicht in die Geschichte der Logik eingegangen, auch nicht in die Geschichte transzendental-dialektischer Logik bzw. logischer Strategien der klassischen deutschen Philosophie.

In der AG erarbeiten wir uns frei nach Interesse Texte Günthers und angrenzender Autor:innen und Gebiete (Geschichte der Philosophie und Wissenschaftsgeschichte, Logik im Kontext der klassischen deutschen Philosophie, historische Epistemologie der Inter-Subjektivität/Objektivität, Kybernetik/Computergeschichte, Operationalisierung/Formalisierung von Wissensprozessen).

Im WS 2025/26 treffen wir uns 14-tägig online.

Text weiterhin: G. Günther: *Idee und Grundriß einer nicht-aristotelischen Logik*.

Interessierte sind herzlich willkommen, Nerds wie Einsteiger:innen. Most texts are also available in English.

Mailingliste: <https://lists.fu-berlin.de/listinfo/polykontext>

Organisation/Fragen/Info: jkneis at zedat dot fu-berlin dot de

PROGRAMM

Winter 2024/25, Sommer 2025, Winter 2025/26

- G. Günther: *Idee und Grundriß einer nicht-aristotelischen Logik* (1991[1959])

Sommer 2024

- G. Günther: „Die Aristotelische Logik des Seins und die nicht-aristotelische Logik der Reflexion“ (1958)
- Bezugnahmen der mathematischen Kategorientheorie auf Hegels Logik

Winter 2023/24

- G. Günther: „Das metaphysische Problem einer Formalisierung der transzendental-dialektischen Logik“ (1962)
- Valentin Pluder: „A Lack of Form in Hegel’s Logic? Hegel and the Trans-classical Logic of Gotthard Günther“ (2023)

WORKSHOP „History and Theory of Dialectics – Formal Attempts at the Hegelian Logic, Concepts and Models“, Gast: Elena Ficara

- *History and Philosophy of Logic, Special Issue: The Formalization of Dialectics*, 44/2, 2023
- Graham Priest: „The Logical Structure of Dialectic“ (2023)
- Elena Ficara: *The Form of Truth. Hegel’s Philosophical Logic* (2022)

Sommer 2023

- G. Günther: „Metaphysik, Logik und die Theorie der Reflexion“ (1936)
- J. G. Fichte: *Wissenschaftslehre*

Winter 2022/23

- G. Günther: *Grundzüge einer neuen Theorie des Denkens in Hegels Logik* (1933)